

‘Neue Arbeitsmigration’  
auch im Ärztebereich –

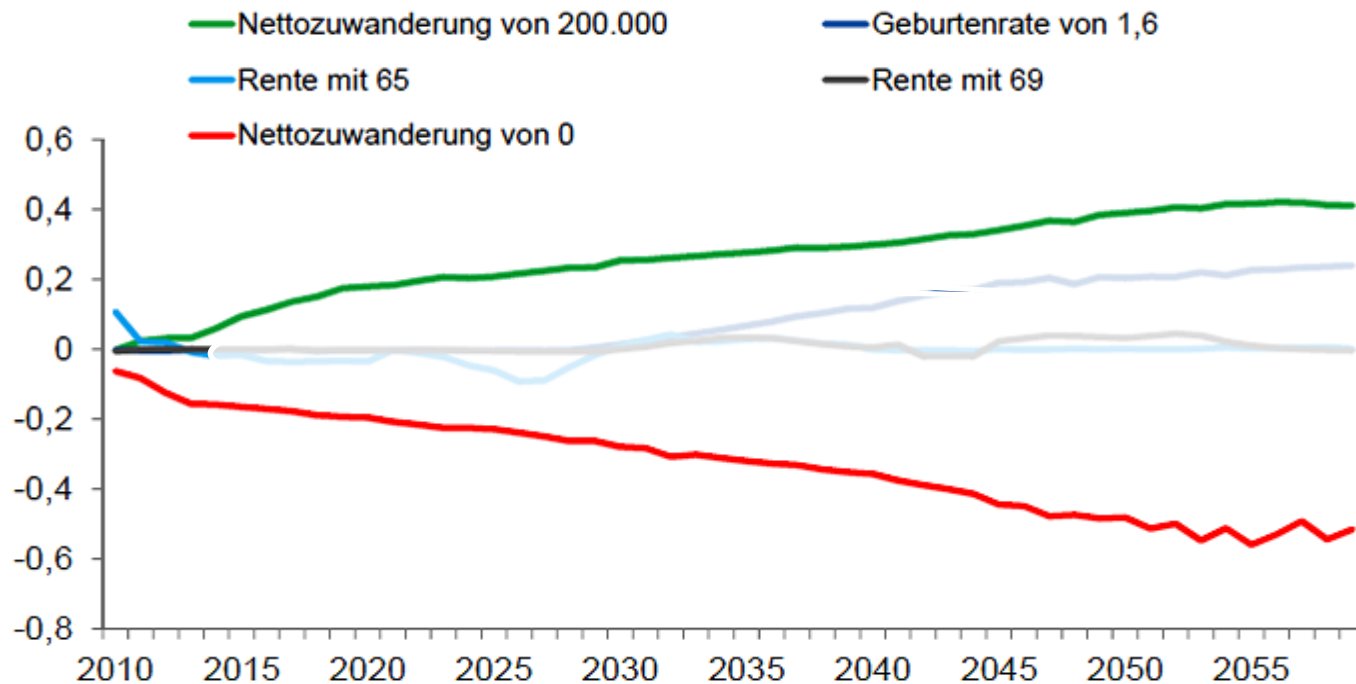
eine Möglichkeit zur Lösung des  
Ärztebedarfs in Deutschland ?

Regionales Projekt ‘al Andalus’

- Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Einwanderungsland
- Notwendiger Migrationsüberschusses für positives Wirtschaftswachstum
- Positive Bilanz der Migration von knapp 200.000 Menschen jährlich notwendig

# Wirtschaftswachstum und Zuwanderung

## Differenz zum Basisszenario des Potenzialwachstums (in Prozentpunkten)



Potenzialwachstum: Wachstumsraten des Produktionspotenzials

Quelle: Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, 2011, S. 147

Bild von Herrn Dr. Hans-Peter Klös

Geschäftsführer und Leiter Bildungspolitik und Arbeitsmarktpolitik

# Ärztemangel in Deutschland

- Multifaktoriell
- Schätzungen sprechen in 2013 von bis zu 12.000 unbesetzten Stellen in den deutschen Kliniken
- Prognosen für 2019 schätzen etwa **37.000 vakante Stellen**
- Unklare Anzahl bei Niedergelassenen (besonders im ländlichen Bereich)

# Aktuelles

Deutscher Bundestag

Drucksache 18/1162

18. Wahlperiode

14.04.2014

## Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Birgit Wöllert, Sabine Zimmermann (Zwickau), Christine Buchholz, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 18/944 –

### Zu- und Abwanderung von ausgebildeten Medizinerinnen und Medizinern

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Bis vor einigen Jahren wurde in diversen öffentlich zugänglichen Quellen wiederholt davon gesprochen, dass die Anzahl der in Deutschland ausgebildeten und aus Deutschland auswandernden Medizinerinnen und Medizinern die Anzahl der im Ausland ausgebildeten und von dort zugewanderten kontinuierlich deutlich übersteigen würde (Netto-Abwanderung). In diesem Zusammenhang wurden auch die Deutschland dadurch entstehenden Milliarden-Verluste beklagt (siehe SZ vom 19. Mai 2010; Schmer, Sabine, 2009: Die Abwanderung von Ärzten kostet den deutschen Staat Milliarden, Ärztezeitung vom 28. September 2009; siehe außerdem die verschiedenen dazu genannten Quellen auf [www.arztwiki.de/wiki/%C3%84rzteflucht](http://www.arztwiki.de/wiki/%C3%84rzteflucht)).

Mittlerweile bestehen mit der ab dem Jahr 2012 eingeführten Blauen Karte der Europäischen Union (EU) modifizierte Bedingungen der Zuwanderung. Schon deshalb ist nicht auszuschließen, dass aus der vormaligen angeblichen Netto-Abwanderung eine Netto-Zuwanderung von Medizinerinnen und Medizinern geworden ist.

Geändert haben sich inzwischen auch die Meinungsäußerungen von manchen Politikerinnen und Politikern wie auch Einschätzungen seitens der Presse. „In Deutschland hat die bayerische CSU mit der Parole ‚Wer betrügt, der fliegt‘ Front gegen Bulgaren und Rumänen gemacht. ... Die Fakten sprechen eine andere Sprache als die Populisten. ... Es sind die besten Köpfe des Ostens

Kosten für ein Medizinstudium		193.000 Euro
seit 2007	Abwanderung von 16882 deutschen Ärzten	
in 2000	14603 ausländische Ärzte	4,4 % der berufstätigen Ärzte
in 2012	32548 ausländische Ärzte	8,1 % der berufstätigen Ärzte
allgemeine Aussagen zu Eures, mobi pro, zwischenstaatlichen Sonderabkommen, Förderprogrammen 'make it Germany' und 'job of my life' sowie 50 Seiten Tabellen		

# Historisches

- Die geographische Randlage verursacht Nachteile.
- Nachfragen ausländischer Kollegen aus
  - Arabischen Ländern
  - Ehemaligen Teilen der Sowjetunion
  - Osteuropäischen Ländern der EU
  - Südeuropa

# 1. Ärztesprachkurse in Leer (ESF-BAMF)

- Wiederholen des Angebotes im Mai und November 2014
- Möglichkeit der Ko-Finanzierung durch ESF-BAMF-Mittel mit dem Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft
- Fortsetzen der Sprachförderung durch dreimal wöchentlich bezahlte Sprachkurse nach der Arbeitszeit 18 – 20 Uhr, sowie Einzelstunden / zusätzlich auch online möglich



## 2. 'the job of my life'

- Sprachförderprogramm der Bundesregierung
- Neue Richtlinien seit 01.11.2013
- Förderung auch im Herkunftsland möglich
- Vorlauf von etwa 6 - 8 Monaten
- Sprachniveau mindestens B2 (je nach Bundesland plus spezifischer Sprachprüfung)
- Arbeitszusage vom zukünftigen Arbeitgeber



# Aktuelle Aktivitäten- Al Andalus

- „Netzwerken“ mit verschiedenen in- und ausländischen Interessenten / Interessierten
- Halten von mehreren Vorträgen in Spanien über das deutsche Ausbildungs- und Gesundheitssystem:  
‘Arbeiten als ausländischer Arzt in Deutschland’
- Erstellen einer dreisprachigen homepage zum Thema:

**[www.medicoenalemania.org](http://www.medicoenalemania.org)**


# medical doctor in Germany

Home Who we are Health system Training New program: The Job of My Life

How to find a contract Language school A conference Income Pension/tax

Hyperlinks & downloads Germany - political system Media/Videos Contact

important news help with papers: "The Job of my life" impressum copyright



## Interesting hyperlinks

Here you can find links to interesting sites and download pages. Sometimes they are only examples about Lower Saxony, which is the state where I live. But the situation in all German states is very similar, and they all have the same rules.

Offers of Job vacancies Grants, help etc. Language school in Berlin and Spain Medical Association: Lower Saxony

The Job Of My Life

Documents from Medical Association

Training in Lower Saxony

Professional recognition for Medical Docto

Medical Association

downloads

Hyperlinks to the other Medical Association in Germany

Baden-Württemberg	Northrhine
Bavaria	Rhineland-Palatinate
Berlin	Saarland
Brandenburg	Saxony
Bremen	Saxony-Anhalt
Hamburg	Schleswig-Holstein
Hessen	Thuringia
Mecklenburg-West-Pomerania	Westphalia

updated 12th of January 2014, version 2.0 created in June 2013 impressum copyright

# médico en Alemania

Home Quiénes somos Sistema de salud Formación Programa nuevo: Job of my life

Encontrar tu contrato Una escuela de lengua Una conferencia Sueldo Rentas/retenciones

Enlaces interesantes y descargas Alemania - sistema político Prensa/videos Contacto

Noticias importantes Soluciones de dudas: "The Job of my life" impressum copyright



## enlaces interesantes

Estos son enlaces interesantes que ofrecen ayuda e informaciones. A veces son enlaces como ejemplo. Vivo en el "Bundesland" Baja Sajonia y por eso son direcciones de mi región. Pero en todos los "Bundesländer" funcionan igualmente.

ofertas de contratos libros becas, ayudas etc. escuela de lengua administración de salud: Baja Sajonia

the Job of my life

papeles de la administración de salud

formación en Baja Sajonia

Condiciones para médicos (en inglés)

Administración de Salud alemán

descargas

Las direcciones de las Administraciones de Salud de todas las Comunidades Autónomas alemanas:

Baden-Wurtemberg	Renania del Norte
Baviera	Renania-Palatinado
Berlín	Saare
Brandenburgo	Sajonia
Bremen	Sajonia-Anhalt
Hamburgo	Schleswig-Holstein
Hesse	Turingia
Mecklenburgo-Pomerania	Westfalia

actualizado 24 de diciembre de 2013, versión 2.0 Inaugurado 12 de junio de 2013 impressum copyright


# Arzt in Deutschland

Home Wer wir sind Gesundheitssystem Ausbildung Neues Programm: Job of my life

Seinen Vertrag finden Sprachschule Eine Konferenz Gehalt Renten/Abzüge

Internetseiten & downloads Das politische System Deutschlands Medien/Videos Kontakt

Wichtige Neuigkeiten Hinweise zu den Anträgen: "The Job of my life" impressum copyright



## Internetseiten

Hier sind die relevanten und interessanten Internetseiten, die Hilfe und Informationen geben. Manche sind nur beispielhaft. Ich lebe in Niedersachsen und deshalb sind viele Adressen aus meiner Region. Aber grundsätzlich funktioniert Alles in allen Bundesländer sehr ähnlich.

Stellenanzeigen von freien Stellen Hilfen, Stipendien etc. Sprachschule Landesärztekammer von Niedersachsen

Program: the Job of my life

Dokumente der Ärztekammer

Ausbildung in Niedersachsen

Berufliche Anerkennung für Ärzte

Bundesärztekammer

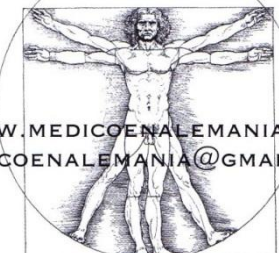
downloads

Die Hyperlinks zu den Internetseiten der Ärztekammern der übrigen Bundesländer:

Baden-Württemberg	Nordrhein
Bayern	Rheinland-Pfalz
Berlin	Saarland
Brandenburg	Sachsen
Bremen	Sachsen-Anhalt
Hamburg	Schleswig-Holstein
Hessen	Thüringen
Mecklenburg-Vorpommern	Westfalen-Lippe

letzte Aktualisierung 10.01.2014, Version 2.0 erstellt im Juni 2013 impressum copyright

DR. MED. J. LEIFELD



WWW.MEDICOENALEMANIA.ORG  
MEDICOENALEMANIA@GMAIL.COM

# Politisches Problem

Stoppen der Gewährung von Stipendien seit dem 28.02.14 'job of my life'

(Bundesministerium für Arbeit und Soziales)

## Geplantes Aussetzen für Fachkräfte

Vorübergehendes Stoppen der Gewährung von Mitteln des ESF-BAMF (Bundesministerium für Inneres), Nachbewilligung von wenig Mitteln für 2014

Es ist unklar, wie es weitergeht

# Zusammenfassend:

Inzwischen haben fünf spanisch-sprechende Kollegen bei uns angefangen, eine folgt im Sommer nach. Zwei sind aus persönlichen Gründen nach ganz kurzer Zeit bei uns wieder ausgeschieden, arbeiten aber in Deutschland.

- Sehr engagierte junge Menschen
- Belastbar
- Interessiert
- Sprachlich rasch lernend
- Gut vorausgebildet
- Kulturell sehr nahe

# Besondere Herausforderungen

- Gründen und Leben einer Willkommenskultur
  - Unterstützung bei Problemen mit Ämtern
  - Eingehen auf spezifische Probleme:
  - Anbieten von Appartements zu Beginn
  - Unterstützung bei der Wohnungssuche
  - Mehr Angebote der Kontakte außerhalb der Arbeit
  - Angebote der fachlichen und sprachlichen Bildung

Die 'Neue Arbeitsmigration'

ist

eine zusätzliche Möglichkeit

zur Lösung des Ärztebedarfs in  
Deutschland

Ich danke für Ihre  
Aufmerksamkeit

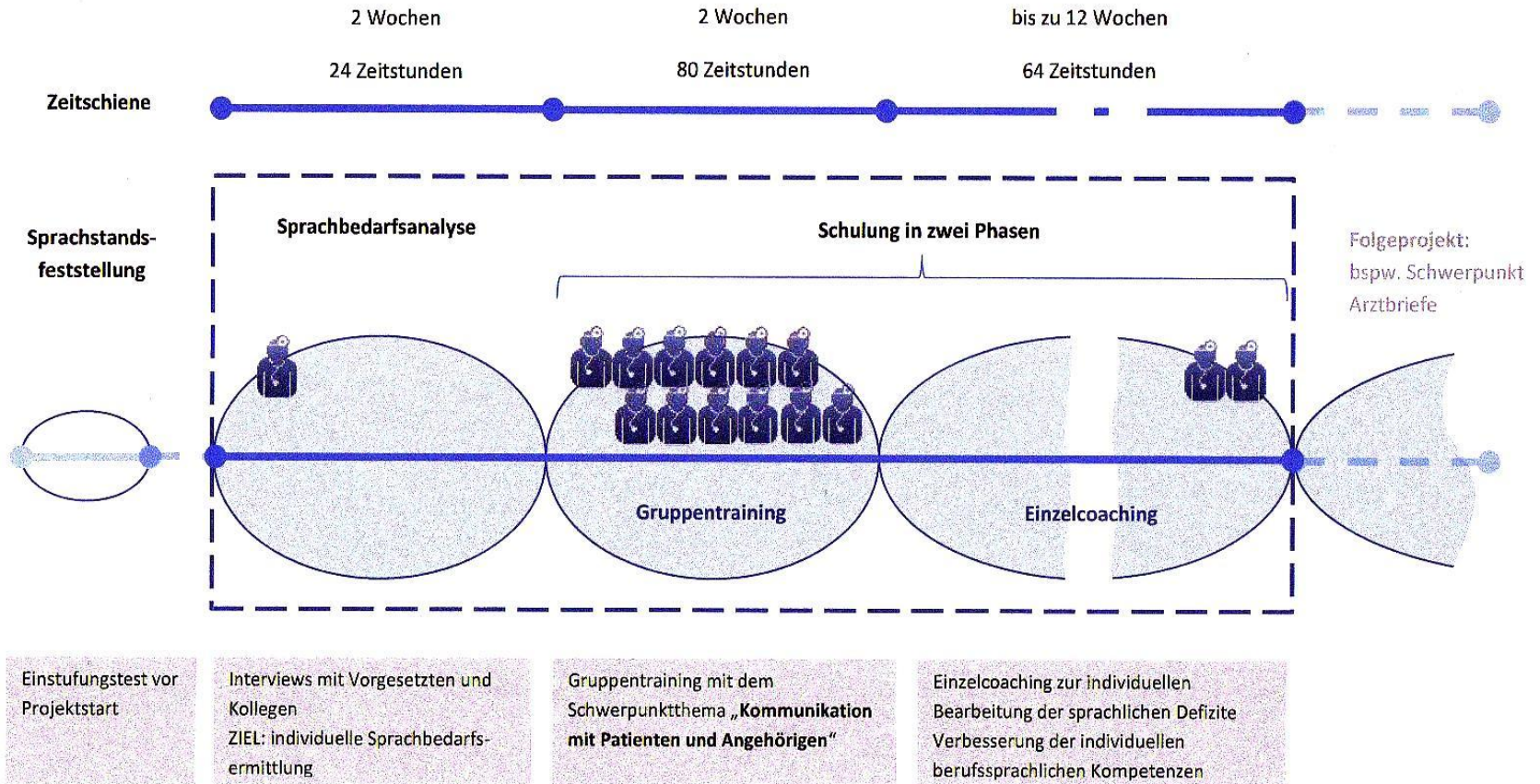


# Ärztemangel in Deutschland

- multifaktoriell
- Arbeitszeitschutzgesetze aus Brüssel und Berlin
- Verminderung der Zulassungszahlen
- Umorientierung von Medizinstudien-Absolventen
- Einführung von Teilzeitverträgen
- Abwanderung deutscher Ärzte ins Ausland
- gesetzliche Umsetzung von Elternzeit
- durch eine Verschiebung in der Geschlechterverteilung :  
2/3 aller Medizinstudienanfänger sind Frauen

## Ablaufplanung (schematische Darstellung)

Projekt: Berufsbezogene Deutschförderung für internationale Ärzte am Borromäus-Hospital Leer  
 Modul: „Kommunikation mit Patienten und Angehörigen“







the most important page of this website is: "hyperlinks and downloads"

Why this website?

We have currently two scandalous situations going on in Europe. In the southern countries, such as Greece, Italy, Spain, and Portugal, many people are unemployed, including medical doctors. In Germany, in contrast, we have a deficit of doctors. This is a very current topic. An article in a Spanish newspaper ([Granadahoy, 27 May, 2013](#)) says that 6 out of 166 residents will have contracts after finishing their exams. In other words, they only have the choices of being unemployed, working as a freelancer only a few days as a substitute, starting a new specialty training, or [emigrating](#). This is a scandalous situation after 11 or 12 years training (including studies).

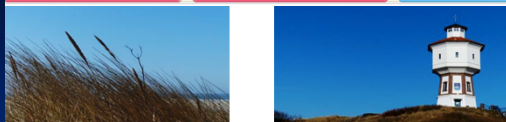
On the other hand, a German publication ([22 May, 2013](#)) shows that we have a deficit of nearly 20,000 medical doctors in Germany. This is also an extremely scandalous situation. In the public health system, the deficit reaches 12,000 medical doctors in the hospitals, and between 6,000 to 8,000 professionals in their practices. According to [estimates](#), this figure will rise to 37,000 by 2019.

This web site is a small contribution to offer you an individual solution and to inform you about the German health system. The deficit of medical doctors today and in the future could affect me as the director of a urology division.

**This website is gratis and altruistic; all information are without guarantee, but best possible researched. If there are mistakes, please send me an email.**



updated 10th of January 2014, version 2.0 created in June 2013 impressum copyright



El enlace más importante de este portal es: "enlaces interesantes y descargas"

¿Por qué hemos creado este sitio?

En nuestros países se viven paralelamente dos situaciones escandalosas: España con alto porcentaje de paro, que también afecta a los médicos, y en Alemania, con la carencia de estos. Es un tema de mucha actualidad. Un [periódico de Granada \(del 27 de mayo de 2013\)](#) publicó que solamente 6 colegas de MIR de la provincia de Granada cuentan con un contrato para después de su formación. Las opciones con que cuenta la mayoría de los MIR son las de estar en paro, ir a la bolsa de empleo (donde la lista de espera es más bien una lista de esperanza), regresar otra vez como MIR en una especialidad distinta, [o bien emigrar](#). Después de 11 ó 12 años de formación, esta situación es simplemente escandalosa.

En Alemania, por el contrario, y según [una publicación del 22 de mayo de 2013](#), faltan en los hospitales que pertenecen al sistema público 12 mil médicos; otras fuentes afirman que buscamos adicionalmente 6 mil a 8 mil médicos en sus consultas. En total existe una carencia de 20 mil médicos, lo que también constituye un escándalo de primera categoría. Según estimaciones, esto aumentará al doble en 6 años, es decir, [habrá una carencia de 37 mil médicos](#).

Esta página tiene como objetivo ofrecer una pequeña solución e información acerca del sistema de salud alemán.

La carencia de médicos en Alemania hoy y en el futuro puede afectar también mi trabajo como director de un servicio de urología.

**Esta página web es gratuita y altruista. Todas las informaciones son sin garantía, sino con mucho cuidado investigadas. Si alguien note errores mandame una email de informe, por favor.**

*Nota: Uso normalmente la forma informal del tuteo porque somos colegas. En ambientes profesionales de Alemania, es más común tratar a los colegas con el pronombre "Sie", que equivale al "usted" en español.*



actualizado 10 de enero de 2014, versión 2.0 inaugurado 12 de junio de 2013 impressum copyright



Die wichtigste Seite diese Portals ist: "Internetseiten und downloads"

Warum gibt es diese Webseite?

Zur gleichen Zeit gibt es zwei Skandale in unseren Ländern. Hier in Spanien und dem übrigen Südeuropa mit der Arbeitslosigkeit, auch der Ärzte, und in Deutschland mit einer Vielzahl von unbesetzten Arztstellen. Das Thema ist brandaktuell. In der [Tageszeitung Granadahoy](#) konnte man am 27.05.13 lesen, daß lediglich 6 Kollegen, die jetzt in der Provinz von Granada zur Facharztprüfung anstehen, einen Anschlussvertrag nach ihren Examen erhalten werden. Die Mehrheit von 160 neuen Fachärzten hat die Wahl entweder sich arbeitslos zu melden, sich kurzfristige Vertretungsstellen im Arbeitsamt zu suchen, eine weitere Facharzt Ausbildung zu beginnen oder [zu emigrieren](#). Nach 11, 12 Jahren Berufsausbildung (inclusiv Studium) ist dies ein Skandal.

Nach einer neuen [deutschen Veröffentlichung \(22.05.13\)](#) haben wir in Deutschland das gegenteilige Problem mit etwa 12.000 fehlenden Ärzten in Krankenhäusern. Anderen Quellen zufolge fehlen etwa 6.000 bis 8.000 Niedergelassene zusätzlich, somit insgesamt etwa 20.000 Ärzte in Deutschland. Dies ist auch ein Skandal erster Güte. Vorhersagen sprechen von bis zu [37.000 freien Stellen in 2019](#).

Diese Webseite will eine kleine individuelle Lösung bieten und über das Gesundheitssystem Deutschlands informieren. Das Fehlen von Ärzten in Deutschland heute und in mittlerer Zukunft wird auch mich als Direktor einer Urologischen Klinik betreffen. **Diese Webseite ist gratis und uneigennützig; sämtliche Angaben sind ohne Gewähr, wenn auch bestmöglich von mir recherchiert. Wenn jemandem Fehler auffallen, bitte ich um Rückmeldungen.**

P.S. Weil wir Kollegen sind, benutze ich oft in meiner Homepage die zweite Person (duzen). Dies ist in Deutschland in einem professionellen Umfeld eher ungewöhnlich. Normalerweise wird die dritte Person genutzt.



letzte Aktualisierung 10.01.2014, Version 2.0 erstellt im Juni 2013 impressum copyright

WWW.MEDICOENALEMANIA.ORG

DR. MED. J. LEIFELD

INFORMACIONES,  
ENLACES INTERESANTES Y  
DESCARGAS

MEDICOENALEMANIA@GMAIL.COM  
MEDICOENALEMANIA@GMX.DE